

EG-Baumusterprüfbescheinigung

Bescheinigungs-Nr.: AFV 318/2

Gemeldete Stelle: TÜV Bau- und Betriebstechnik GmbH
Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland
Zertifizierungsstelle für Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Westendstraße 199, D-80686 München
(Kennnummer 0635)

**Antragsteller/
Bescheinigungsinhaber:** Zardoya Otis S.A.
Mendez Alvaro 73
E-28045 Madrid

Antragsdatum: 1998-06-04

Hersteller: Zardoya Otis S.A.
Camino de Jolastokieta 1
E-20017 San Sebastian

Produkt, Typ: Bremsfangvorrichtung, Typ A 9672 D

Prüflaboratorium: TÜV Bau- und Betriebstechnik GmbH
Unternehmensgruppe TÜV Süddeutschland
Zentralabteilung Aufzüge und Sicherheitsbauteile
Westendstraße 199, D-80686 München

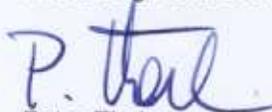
**Datum und
Nummer des Prüfberichtes:** 1998-08-17
318/2

EG-Richtlinie: 95/16/EG

Prüfergebnis: Das Sicherheitsbauteil erfüllt für den im Anhang Seite 1 zu dieser
EG-Baumusterprüfbescheinigung angegebenen Anwendungsbe-
reich die Sicherheitsanforderungen der Richtlinie.

Ausstellungsdatum: 1998-08-20

Zertifizierungsstelle
für Aufzüge und Sicherheitsbauteile


Peter Tkalec


Deutscher
Akkreditierungs
Rat
DAR
Registriernummer: ZLS-ZE-126/97

Anhang zur EG-Baumusterprüfbescheinigung Nr. AFV 318/2

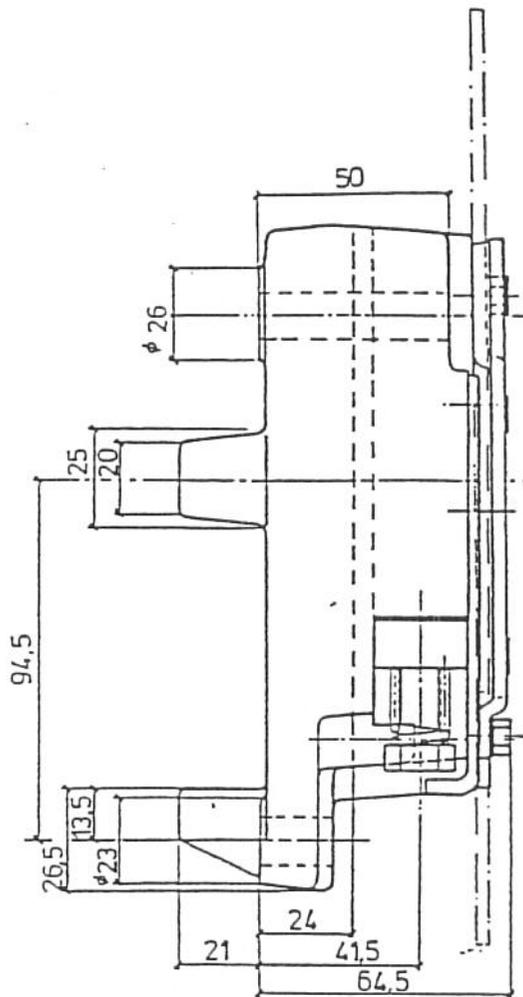
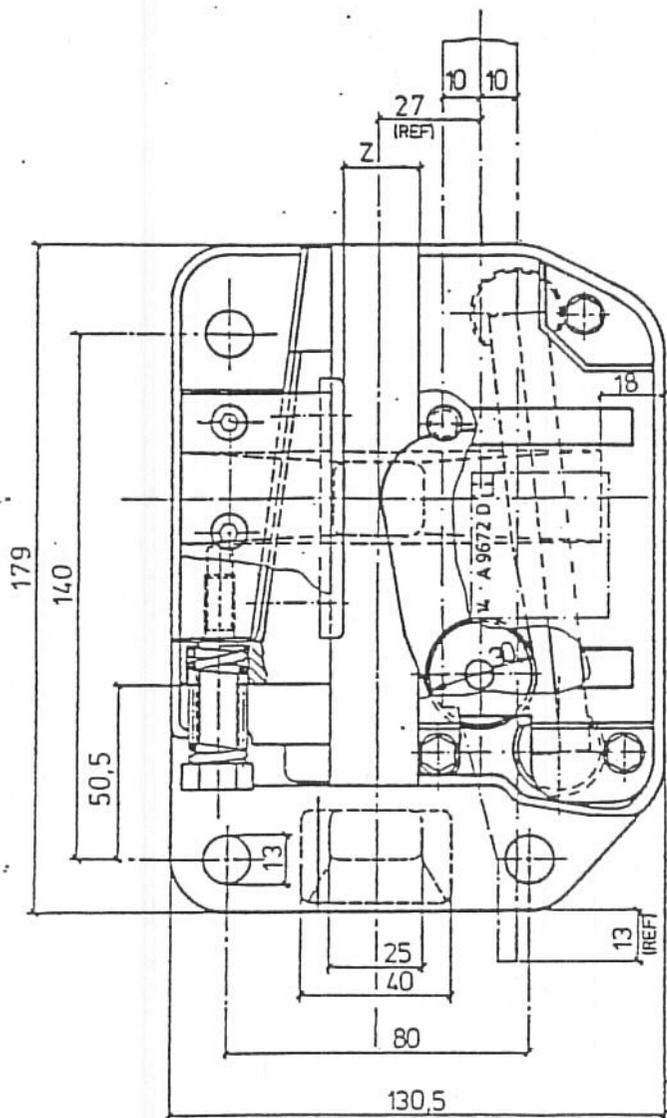
1. Anwendungsbereich

- | | | |
|-------|---|-------------------------|
| 1.1 | Zulässige Gesamtmasse von Fahrkorb und Nennlast bzw. Gegengewicht bei Verwendung eines Fangvorrichtungspaares | 2050 - 3200 kg |
| 1.2 | Maximale Auslösegeschwindigkeit des Geschwindigkeitsbegrenzers und maximale Nenngeschwindigkeit | |
| 1.2.1 | Max. Auslösegeschwindigkeit | 3,22 m/s |
| 1.2.2 | Max. Nenngeschwindigkeit | 2,80 m/s |
| 1.3. | Zu verwendende Führungsschienen | |
| 1.3.1 | Herstellungsart | spanabhebend bearbeitet |
| 1.3.2 | Oberflächenzustand der Laufflächen
<small>*Fettbezeichnung FO 1</small> | gefettet* |
| 1.3.3 | Mindestlaufflächenbreite | 31 mm |
| 1.3.4 | Kopfdicke | 15,9 oder 16 mm |

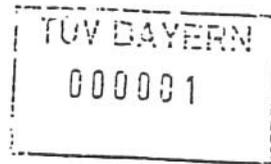
2. Hinweise

- 2.1 Die für eine Einstellung ermittelte Gesamtmasse kann entsprechend EN 81 Anhang F, Abschnitt 3, Ziffer 3.4 a) 2) um 7,5 % über- bzw. unterschritten werden.
- 2.2 Zur Identifizierung und Information über die prinzipielle Bau- und Wirkungsweise und Darstellung der Umgebungs- und Anschlußbedingungen bzw. Abgrenzung des geprüften und zugelassenen Baumusters ist der EG-Baumusterprüfbescheinigung und deren Anhang die Zeichnung Nr. E 25815 vom 10. März 1986 beizufügen. (Die auf der Zeichnung befindliche EWG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer EFV 318/2 ist nicht mehr zutreffend und ist im Sinne dieser EG-Baumusterprüfbescheinigung als AFV 318/2 zu betrachten.)
- 2.3 Die EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang verwendet werden.

EFV 318/2



Z = 19,5	Z ≥ 20
A9672D5	A9672D15
A9672D4	A9672D14
A9672D3	A9672D13
A9672D2	A9672D12
A9672D1	A9672D11
TEIL NR.	



Geprüft
19.10.88.

München, den
 Technischer Überwachungs-Verein Bayern e.V.
 Fördertechnik - Elektrotechnik
 Zentralabteilung Aufzüge - Hsbezeuge
 Der Sachverständige

Kiel

IDENTISH MIT DEN TEILEN NR. A9672D1 BIS D5
 BZW D11 BIS D15 SIND DIE TEILE NR. A9672D6
 BIS D10 BZW D16 BIS D20 DIE AUSFÜHRUNG IST
 NUR SPIEGELBILDICH.